

Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **8 (1892)**

Heft 44

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

17 Mt. 70 Pf., 3. Kl. 15 Mt. 20 Pf.; Fichtenstammholz 1. Kl. 16 Mt. 40 Pf., 2. Kl. 14 Mt. — Pf., 3. Klasse 11 Mt. 60 Pf.; 4. Klasse 10 Mt. 50 Pf.

Fragen.

NB. Obgleich diese Rubrik nur für technische Informationen da ist, werden doch häufig Fragen rein kaufmännischer Natur, die in den Inseratenteil gehören, hier eingerückt; diese werden gewöhnlich mit einer Menge von Offerten beantwortet, deren Beförderung uns Kosten und Mühe verursacht. Diese Auslagen werden wir künftig per Nachnahme beim Fragesteller erheben.

36. Wie stellt man eine billige schwarze Kautschufstempel-Farbe her?

37. Lohnt es sich, bei einem jährlichen Konsum von zirka 5000 Kilo Hautleim, denselben sich selbst herzustellen, wenigstens zu Gallerte?

38. Welche schweizerische event. deutsche Firma liefert edemio gutes Rahmenfett wie die französische Firma Delaunay, Belleville u. Co. in St. Denis bei Paris?

39. Wer in der Schweiz fabriziert Schultaschen und wäre Abnehmer von Tannemöbeln?

40. Woher bezieht man direkt Tessiner-Granit? Auskunft mit Preisliste an Kocherhans, Zimmermeister, Krillberg (Thurgau).

41. Wer giebt Auskunft über Imprägnierung von Telegraphenstangen und besorgt solche Einrichtungen?

42. Wer hat neue oder gebrauchte, in gutem Zustande erhaltene, leistungsfähige zweipferdige Petrolmotoren zu verkaufen und zu welchem Preise?

43. Wer liefert sämtliche Bestandteile zu feuerfesten Kassenschranken? Antwort zu senden an Rud. Kohler, Schlosserei, Küssnacht, Kt. Schwyz.

44. Es kommt der Fall öfter vor, daß gute Taschenuhren der sich in der Nähe von Dynamomachinen aufhaltenden Personen magnetisch werden und dadurch ihren frühern richtigen Gang verlieren; besonders Ankeruhren gehen je 10–20 Umrühgänge sichtbar langsamer und wieder schneller oder stehen ganz still. Wie kann man diese Taschenuhrenwerke entmagnetisieren, daß sie den frühern lebhaften Gang wieder erhalten? Frisches Eisen hat nichts genützt.

45. Wo wäre jemand, der in einer sehr gewerbereichen Gemeinde am Zürichsee, die 5 Fabriken besitzt, eine Besichtigung übernehmen würde, die nur 10 Minuten vom Bahnhof und Schiffände entfernt ist, eine sichere Existenz bietet, da sie sich für jedes Geschäft eignet, indem sie Wohnhaus, Werkstatt, 6 Pferdekrafte eingerichtete Wasserkraft mit Weiler und Getriebe enthält. Die Kraft könnte mit richtiger Röhrenleitung leicht auf dreifache vermehrt werden. Gelegenheit zur Einrichtung und lohnenden Abgabe von elektrischer Kraft an die Umgebung wäre möglich. Das Etalblissement wurde bisher als Sägerei und Schreinerei mit guter Rendite betrieben.

46. Wer liefert die besten und praktischsten Kochherde? Gesf. Preislisten an F. Kopp, Grenchen, Kt. Solothurn.

47. Wer liefert zugeschnittenes Sesselholz in Kirsch- und Nußbaum? Gesf. Offerten an F. Kopp, Grenchen, Kt. Solothurn.

48. An welchem Orte und in welcher Firma ist die in letzter Nummer beschriebene Holztapete erhältlich und zu welchem Preise?

49. Wer liefert diverse Rohmaterialien für bessere Thonerzeugnisse und wer feinen Quarzsand?

50. Kann mit einer Spiritus-Lötlampe hart gelötet werden, nämlich Bandsägeblätter, und welches Verfahren muß angewendet werden?

51. Wie kommt es, daß oft im Dezember und Januar gefälltes Holz im Frühjahr nicht „in Saft kommt“, sondern bald nach eintretender Wärme wurmfressig wird und deshalb an Wert bedeutend verliert, während anderes in den gleichen Monaten gefälltes, wie ich schon erfahren habe, ein Jahr oder noch länger in der Rinde liegt, bis diese von selbst abfällt, ohne daß sich Würmer zeigen? Hat die spezielle Zeit des Fällens, wie Neumond wachsender oder abnehmender Mond, hierauf Einwirkung? Gesf. Antworten in diesem Blatte verdankt zum Voraus bestens. B.

52. Wer kauft eine sich in gutem Zustande befindliche vierpferdige Dampfmaschine mit stehendem Kessel, sowie einen Pariser Fallhammer mit 100 Kilo Bärengewicht?

53. Wird das Läuten einer Glocke stark beeinträchtigt, wenn deren Achse um $\frac{1}{2}$ ihrer ganzen Höhe (der Glocke) gegen den Fuß derselben abgekröpft wird, infolge Platzmangel, wegen des Schwingers der Glocke? Höhe letzterer 60 Centimeter. Unfälle gültige Antwort von hierin Sachverständigen erwünscht.

54. Wer besorgt Einrichtungen für Imprägnierung von Telegraphenstangen und liefert Kostenvoranschläge?

55. Wer ist Spezialist im Anfertigen von schmiedeeisernen Brennkolben zum Zeichnen von hölzernen Gerätschaften?

56. Was für Röhren sind am zweckdienlichsten für eine Turbinenleitung von 120 Meter Länge mit 9 Meter Gefäll und $\frac{1}{4}$ Kubikfuß Wasser per Sekunde? Welche Kraft ergibt es und wo könnte man solche Röhren am billigsten beziehen?

57. Wer liefert schöne gespaltene oder gesägte Heugabeln- und Rechenstiele?

Antworten.

Auf Frage **19.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Mit geeigneten Maschinen und Wasserkraft versehen, kann ich Sensenschieber billigst liefern. J. G. Kehler, Trungen bei Wyl (St. Gallen).

Auf Frage **21.** Wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Joh. Erzingen u. Sohn, Bürstenfabrikation, Wädenswil.

Auf Frage **25.** Für täglichen 2–3stündigen Kraftbedarf von einer $\frac{1}{2}$ Pferdekraft eignet sich am besten ein Petrolmotor von einer Pferdekraft, z. B. System Schwiderski von Morf, Maschinenhölz, Zürich, und Andere. Mit Spähnen kann man kleine Dampf- oder Heißluftmaschinen nicht beseuern, da die Nachfüllung zu häufig erfolgen müßte und das Feuer zu ungleich brennen würde. Bei größeren Anlagen hat man besondere mechanische Vorrichtungen für Spähnefeuerung. D.

Auf Frage **33.** Ein Mittel, um schadhafte Spritzenschläuche zu reparieren, liefert mit genauer Gebrauchsanweisung J. Huber-Brem, Lebekittfabrikant, Zonen (Aargau), eventuell übernimmt solche Reparaturen.

Auf Frage **31.** Eine Ladenafräse durch Menschenkraft zu treiben, kommt ziemlich teuer und wird deswegen wenig benutzt. Wird es gleichwohl angewandt, so sollte die Fräse mit besonderer Genauigkeit für leichten Betrieb erstellt sein, z. B. das Fräsewellenbäumchen in gehärteten, wenig tonischen Spizen laufen, die Riemenwelle von Eisen und im Gleichgewicht, der Riemen 8 Centimeter breit, dünn, von vierfach rohem Leinentuch, das Schwungrad von Holz, zugleich auf den Felgen, Riemenleibe daher abgedreht und möglichst groß (Zimmerhöhe), damit man keine Überbiegung einschalten muß, die Kurbeln 10 Centimeter lang. Der Fräsestisch für schwerere Stücke soll auf Rollen laufen, damit die Zuführung gleichmäßiger erfolgt, was nicht übersehen werden darf. Wenn man eine Holzfräse täglich längere Zeit braucht, so ist ein Petrolmotor vorteilhaft; zum Ersatz von zwei Mann reicht eine Pferdekraft doppelt aus. B.

Auf Frage **33.** Kleinere Schäden an Spritzenschläuchen können repariert werden, indem man ein kleines Stück Kautschuk oder Gummilastikum in oder auf die defekte Stelle bringt, mit einem warmen Eisen niederschmelzt und dann die Stelle mit Leinentaden übernäht. C.

Auf Frage **14.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Wilhelm Bachmann, Wagner, Gais, Kt. Appenzell.

Auf Frage **34.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Wilhelm Bachmann, Wagner, Gais, Kt. Appenzell.

Auf Frage **35.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Wilhelm Bachmann, Wagner, Gais, Kt. Appenzell.

Auf Fragen **34** und **35.** Fr. Grogg, Langenthal, ist Verfertiger von Krantens- und Leichenwagen. Zeichnung und Preisangabe zur Verfügung.

Auf Frage **33.** Franz Kupper, Schlauchfabrikant in Großwangen (Luzern), repariert schadhaft gewordene Schläuche durch Verweben der schadhaften Stellen, mit Garantie für wieder Wasserdichtigkeit.

Auf Frage **20.** Eine der bedeutendsten Gießereien für Weichguß ist A. Hardy u. Co., Lüttich.

Auf Frage **21.** Wenden Sie sich gesf. an die Firma Josef Wyß u. Co. in Horw bei Luzern.

Auf Frage **35.** Leichenwagen, ein- und zweispännig zu gebrauchen, liefert solid, geschmeidig und billig Ad. Fischer, Schmied, Obfelden, Kt. Zürich; Motorenbetrieb.

Submissions-Anzeiger.

Notiz betr. den Submissions-Anzeiger. Wer die jeweiligen in der ersten Hälfte der Woche neu eröffneten Submissionen vorher zu erfahren wünscht, als es durch die nächste Nummer d. Bl. geschehen kann, findet sie in dem in unserm Verlage erscheinenden „Schweizer Bau-Blatt“ (Preis Fr. 1. 50 per Quartal). Dasselbe wird nämlich je Mittwoch ausgegeben, die „Illustrirte schweizer Handwerker-Zeitung“ Samstag. **Der Submissions-Anzeiger dieser beiden Blätter ist der vollständigste und prompteste der Schweiz.**

Kantonales Zeughaus in Sitten. In Ausführung der Beschlüsse des Großen Rates schreibt der Regierungsrat des Kantons Valais einen unbeschränkten Wettbewerb aus zur Erlangung von Entwürfen für ein kantonales Zeughaus in Sitten. Termin: 15. April. Preise: 1200 und 800 Fr. Baumsumme: 115,000 bzw. 73,000 Fr. Das Preisgericht besteht aus den Herren Baudirektor Klückiger in Bern, Architekt van Muyden in Lausanne und Architekt Chaudet in Vivis.

Schulhausbaute. Der Schulrat namens der Schulgemeinde Murg eröffnet hiermit über die komplette Erstellung eines neuen Schulhauses in Murg freie Konkurrenz. Pläne, Baubeschrieb und Affordbedingungen liegen bis 5. Februar bei Rob. Meier, Präsident des Schulrates in Murg, zur Einsicht auf und erteilt überdies

nähere Auskunft Herr Architekt Huter in Uznach. Uebernahme-offerten für den Gesamtafford sind bis spätestens den 12. Februar, verschlossen und mit der Aufschrift „Schulhaus Murg“, an obgenanntes Präsidium des Schulrates Murg einzusenden.

Faschinen. Die Dampfschiffahrts-Gesellschaft für den Thuner- und Prienzersee eröffnet Konkurrenz: 1. über die Lieferung von zirka 1500 Meterzentner Faschinenholz zu Packwerkbauten an der Aare bei ihrer Mündung in den Thunersee (Ruine Weissenau); 2. über die Herstellung von Packwerkdämmen an obgenannter Stelle. Inhalt zirka 1200 Kubikmeter. Vertragsbedingungen, Lieferungs- und Bauvorschriften liegen auf dem Bureau von Ingenieur F. Allemann in Interlaken zur Einsicht auf Verschlossene Angebote für Lieferung und Arbeitslohn getrennt sind bis zum 5. Februar ebenfalls dem Genannten einzureichen.

Für Verlegung des Munitionsmagazins im Heuriedt-Wiedikon wird hiermit über die Erd-, Maurer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker- und Malerarbeiten, sowie die Erstellung eines Fassadenhages, Konkurrenz eröffnet. Vorschriften und Vorausmaß können im Bureau der Bauinspektion, Zimmer Nr. 42 im Obmannamt Zürich, eingesehen werden, und sind bezügliche Preisangaben verschlossen und mit der Aufschrift „Munitionsmagazin“ versehen, bis spätestens den 31. Januar der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich einzureichen.

Feuerpritze. Die Gemeinde Amsoldingen will eine neue Feuerpritze ankaufen. Bewerber können ihre Offerten bis den 4. Februar auf der Gemeindefreiberei Amsoldingen schriftlich einreichen.

Die Anfertigung nachbezeichneter Dienstleistungsstücke wird hiermit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben: 270 Botenröcke, 25 Roudkueurröcke, 100 Briefträgerröcke, 80 Paderjaken, 90 Postkollonsjaken und 50 Burnusse. Schriftliche Angebote werden bis und mit dem 31. Januar auf der Kanzlei der Kreispostdirektion in Bern entgegengenommen.

Schulhausbaute. Die Schulgemeinde Flawil hat beschlossen, ein neues, massives Schulhaus mit sechs Lehrzimmern zu bauen und eröffnet nun hiermit die bestellte Baukommission für die Ausführung dieser Arbeit freie Konkurrenz. Pläne, Baubeschreibung und Kostenvorananschlag sind bei Herrn Osterwalder zum „Steinbock“ zur Einsicht aufgelegt und ist zu bemerken, daß der Bau nicht abteilungsweise, sondern samthast vergeben wird. Bauunternehmer, welche geneigt und befähigt sind, diesen Bau zu übernehmen, sind eingeladen, bezügliche Uebernahmeofferten bis spätestens den 4. Februar beim Präsidenten des Schulrates, Herr H. Ottiker in Flawil, schriftlich und versiegelt einzugeben, welcher auch weitere wünschbare Auskunft erteilt.

Schulhaus Bild (Gemeinde Straubenzell). Submission zur Vergebung von Schreiner-, Glaser-, Verputz-, Maler- und Parquetarbeiten. Pläne und Bedingungen können bei A. Müller, Architekt, Speisergasse 43, St. Gallen, eingesehen werden. Offerten sind bis 31. Januar an Herrn Präsident Raduner in Straubenzell zu senden.

Pflasterung. In der Gemeinde Lichtensteig sind zirka 1200 Quadratmeter neue Pflasterung aus Kalkbruchsteinen zu vergeben. Die Bedingungen zc. liegen beim Präsidenten der Baukommission, Herrn Alb. Würth zum „Nöble“ in Lichtensteig, zur Einsicht bereit und sind die bezüglichen Offerten bis spätestens 15. Februar ebenfalls einzureichen.

Schulhausbau Hunzenschwyl (Murgau). Ueber die Ausführung sämtlicher Bauarbeiten des neu zu erbauenden Schulhauses der Gemeinde Hunzenschwyl wird hiermit Konkurrenz eröffnet. Die Baupläne nebst Baubeschrieb sind während der Eingabefrist auf der Gemeindefreiberei zur Einsicht aufgelegt. Eingaben für den Gesamtbau sowie für die einzelnen Berufsarten getrennt (Maurer-, Zimmermanns-, Steinhauer-, Schreinerarbeiten zc.) nimmt bis und mit Samstag den 11. Februar, schriftlich und verschlossen und mit der Aufschrift „Schulhausbau Hunzenschwyl“, der Gemeindeamann Rohr entgegen.

Schreiner-, Glaser-, Maler-, Schlosser- (Lieferung der Beschläge) und **Ofenarbeiten** des Schulhausbaues in Bonaduz (Graubünden). Pläne und Auskunft bei der Baukommission. Eingaben unter Aufschrift „Schulhaus-Offerte Bonaduz“ bis 31. Januar.

Grab-, Maurer-, Steinhauer-, Gipfer-, Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Hafner- und Malerarbeiten zc. für einen Neubau. Pläne und Bedingungen bei Herrn Joh. Scherer, Bautechniker, Dienersstraße 11, Außer-Röthl-Zürich

Lieferung einer gut konstruierten Turbine von 6 Pferdekraften für ein Gefälle von im Minimum 7½ Atmosphären, sowie eine Drehschneidmaschine mit oder ohne Fußvorrichtung, und eine Bandsäge auf Wagen, eventuell mit Kräne, für die Gemeinde Wülflingen (Zürich). Offerten an Herrn Gemeinderatspräsident Rudolf Benz, Wülflingen.

Erstellung d. Zentralheizungs-Anlage (Niederdruck-Dampfheizung) für das neue Schulgebäude auf dem Emmersberge (Schaffhausen). Baupläne und Affordbedingungen auf dem städtischen Baubureau. Offerten mit bezüglichen Heizungsprojekt unter Aufschrift „Schulhaus auf dem Emmersberg“ an den städtischen Baureferenten Herrn Stadtrat C. Flach in Schaffhausen bis 4. Februar.

Schreinerarbeiten für die Schulhausbauten zu St. Johann und am Klaragraben in Basel Pläne zc. im Hochbaubureau (Rheinsprung 21). Offerten an das Baudepartement bis 11. Februar.

Ueber Erstellung einer Eisenkonstruktion zu einer Brücke mit bester Fahrbahn über den Inn bei Samaden wird hiermit Namens des Gemeinderates Konkurrenz eröffnet. Pläne und Bauvorschriften sind bei R. Albertini, Ingenieur in Samaden, der bezügliche Uebernahmeofferten bis zum 31. Januar entgegennimmt, einzulegen.

Lieferungsangebote auf fünf Altartische in Naturmarmor für die Pfarrkirche in Stans. Pläne und Bedingungen bei Herrn Wilhelm Hanauer in Luzern. Eingaben an den Tit. Kirchenrat Stans bis 31. Januar.

Die Fundamentsarbeiten für den Schulhausbau Wollerau bzw. der bezügliche Auszub von zirka 600 Kubikmeter Erde und Sandsteinfelsen wird zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Uebernahmeofferten mit geförderten Preisangaben für Erdbewegung und Steinsprengung, in Kubikmetern berechnet, sind verschlossen mit der Unterschrift „Schulhausbau Wollerau, Fundamente“ bis 29. Januar 1893 an Herrn Ständerat Kümmin in Wollerau einzusenden, woselbst inzwischen Pläne und Vorschriften eingesehen werden können.

Reparation eines Käsefellers der Käseereigenschaft von Tafers (Freiburg). Anmeldungen an den Präsidenten Herrn Joh. Bertschy bis 30. Januar.

Erstellung einer zirka 100 Meter langen Straße mit Legung der Dohle, Randsteine Schalung in Wiedikon (Zürich). Pläne und Vorausmaß an der Zurlindenstraße 62, Parterre.

Lieferung von 20,000 rottannenen Rebstecken für die Imprägniergesellschaft in Ueffingen (Zurgau). Nähere Bedingungen bei Herrn Heinrich Müller, Aktuar.

Grab-, Maurer-, Cement-, Steinhauer-, Zimmer-, Gipfer-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Spengler- und Malerarbeiten für den Schulhausbau Birsfelden (Basel). Pläne und Bedingungen bei Herrn Architekt Fr. Löw in Arlesheim, sowie bei Herrn Gemeinderat Strehler in Birsfelden. Angebote auf einzelne Arbeiten, sowie auf den Gesamtbau mit Aufschrift „Schulhausbau Birsfelden“ an Herrn Architekt Löw bis 30. Januar.

Schulhausbau Norschach. Es sind zu vergeben: 1. Die Verputzarbeiten; 2. die Schreinerarbeiten; 3. die Cementarbeiten; (Terrazzoböden zc.); 4. die Parquetarbeiten (zirka 1000 Quadratmeter buchene Riemer); 5. die Schlosserarbeiten (Geländer, Gitter zc.); 6. die Wasserleitungsarbeiten. Pläne, Beschriebe und Vorausmaße können bei Herrn Bautechniker Kopp in Norschach eingesehen werden. Verschlossene, mit der Ueberschrift „Schulhausbaute“ versehene Offerten sind bis 29. Januar an Herrn Egloff, Präsident der Schulhausbaukommission in Norschach, abzugeben.

Erstellung eines steinernen Kreuzes auf dem neuen Friedhof in Reiden (Luzern). Dasselbe muß im Verlaufe des Sommers 1893 erstellt werden. Kostenberechnungen (Fundamentierung und Aufstellung inbegriffen) mit Zeichnungen unter Aufschrift an Herrn W. Elmiger, Gemeindeamann, bis 31. Januar.

Zu beziehen durch die technische Buchhandlung **W. Senn jun. in St. Gallen:**

Prinz, Ed., die Bau- und Nuthölzer oder das Holz als Rohmaterial für technische und gewerbliche Zwecke, sowie als Handelsware. Nebst Beschreibung von über 200 Holzarten. Mit 42 Abbildungen. Geh. Fr. 6. 75.

Uhrmacherei.

Der Indicateur Davoine (35. Jahrgang), welcher die Adressen der schweizerischen Uhrmacher und Juweliere enthält, wird demnächst erscheinen. Die interessierten Etablissements werden gebeten, behufs Einschreibung ihrer Adressen, Bestellung von Exemplaren zum Subscriptionspreise und Annoncen sich an Haasenstein u Wogler, Publicité spéciale, Bern, zu wenden.

Von den im Verlage von Friedr. Wolfrum erscheinenden Werke: **„Reinhauen. Leicht anzufertigende moderne Möbel-Neuheiten aller Stilarten“** ist soeben Lieferung 12 herausgekommen. In derselben finden wir die prächtigen Zeichnungen von 4 Bettstellen und deren Detailzeichnungen in vollständig natürlicher Größe, also zur direkten Verwendung in der Werkstätte. Preis der Lieferung 12 = **Fr. 8.** Zu beziehen durch **W. Senn jun.,** technische Buchhandlung, **St. Gallen.**

Konfirmations-Stoffe

Cachemirs, Merinos, Fantasie-Damasés-Stoffe, Cräpe-Stoffe, aparte Neuheiten, sowie eine reichhaltige und **prachtvolle Auswahl von ca. 300 verschiedenen schwarzen Stoffmustern** per Kleid, reine Wolle, von Fr. 5.25 bis 28.75.

Muster bereitwillig umgehend franko durch das

Erste Schweiz. Versandthaus

Oettinger & Co., Zentralhof, Zürich.